

Einzureichende Unterlagen Maßnahme G

- vollständig ausgefüllter Projektantrag
- genaue Beschreibung des Vorhabens mit Zielstellung, Bestandteilen und Umfang
- Fotos vom Ist-Zustand
- Lageplan des Objektes
- Ausgabenzusammenstellung
- Kostenvoranschläge/ Kostenberechnung mit Mengenangaben für die Bestandteile des Vorhabens
- Bauerläuterungsbericht
- Nachweis des Eigentums durch Grundbuchauszug oder notariellen Auflassungsvermerk
- bei nicht öffentlichem Eigentum der Flächen ist eine vertragliche Nutzung der Anlage über einen Zeitraum von 10 Jahren nach Fertigstellung nachzuweisen
- schriftliche Erklärung des Antragstellers, ob und welche in zumutbarem Zeitraum zur Verfügung stehenden und inhaltlich vergleichbaren Fachförderprogramme bekannt sind und in welcher Form und mit welchem Ergebnis die Möglichkeit der Nutzung dieser Programme geprüft wurde (Ausschluss Doppelförderung)
- Nachweis der Eigenmittel ab einem Eigenanteil von 10.000 € durch Kontoauszüge, Kreditbereitschaftserklärung oder andere geeignete Unterlagen
- Nachweis der Vorfinanzierung bei Zuwendungen von mehr als 100.000 € und einem Fördersatz von über 60 Prozent durch Kreditbereitschaftserklärung zur Zwischenfinanzierung bzw. andere geeignete Unterlagen (außer Gebietskörperschaften)
- Gemeindegewirtschaftliche Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde zum beabsichtigten Vorhaben / nur bei Gebietskörperschaften ab 10.000 € Eigenanteil
- Bauablaufplan/ Zeitenplan für die Realisierung der Maßnahme
- Baugenehmigung mit Genehmigungsplanung gemäß Phase 4 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure - HOAI (bei genehmigungspflichtigen Vorhaben)
- Ansichten, Grundrisse und Schnitte, bei genehmigungsfreien Vorhaben entsprechende zeichnerische Darstellung des Zustandes nach der Realisierung
- Nachweis einer nachhaltigen Pflege und Instandhaltung der Anlage und Qualifizierung der touristischen Infrastruktur
- Nachweis, dass das Vorhaben für den regionalen Tourismus relevant ist
- Nachweis, dass die Besonderheiten der zweisprachigen deutsch-sorbischen Region im Vorhaben besonders berücksichtigt wurden
- Nachweis, dass das Vorhaben die regionalen Tourismusthemen gemäß Leitidee und strategischen Zielen der LES beinhaltet
- Vorlage einer Stellungnahme der Marketinggesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH
- bei Rad- und Wanderwegen: Eine öffentliche Widmung liegt vor.